

Bezug von Wildblumen-Saatgut

Carl Sperling & Co Saatzucht (ungebeiztes Saatgut), Hamburger Str. 35, 31339 Lüneburg ☎ 04131-301747 - Blumenrasen- und Grassamenmischung, Schmetterlingswiese, Blütenwiese, spezielle Mischungen für trockene, feuchte und fette Böden.

Dreschflegel Bio-Saatgut, Postfach 1213, 37202 Witztenhausen, Tel: 05542-502744, Fax: 05542-502758, www.dreschflegel-saatgut.de Wildblumenmischungen und alte Kulturpflanzen

Beitrittserklärung

Ich/wir möchte/n **BUND**mitglied werden!

- Einzelmitglied € (mindestens 50,- €)
 Familie € (mindestens 65,- €)
 Vereine, etc. € (mindestens 130,- €)
 Sozialtarif € (mindestens 16,- €)

Name Beruf

Vorname Geb.Datum.....

Strasse PLZ Ort

Ich bin damit einverstanden, dass der Mitgliedsbeitrag jährlich von meinem Konto abgebucht wird (Ermächtigung erlischt durch Widerruf oder Austritt).

Konto-Nr BLZ

Geldinstitut/Ort.....

Datum/Unterschrift.....

Bei Minderjährigen Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten
 Hinweis: Diese Daten werden elektronisch erfasst und bearbeitet. Die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes werden eingehalten. Mitgliedsdaten werden nicht an Dritte weitergegeben.

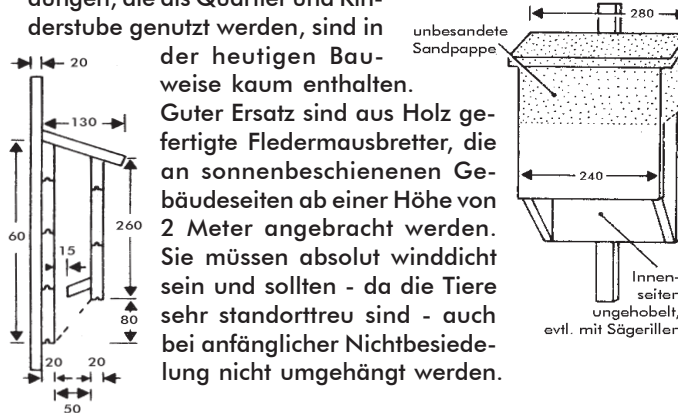
Bund für Umwelt und
Naturschutz Deutschland
(**BUND**), Landesverband
Schleswig-Holstein e.V.
Lerchenstr. 22, 24103 Kiel,
Tel.: 0431-6 60 60-0
Fax: 0431-6 60 60-33
eMail: bund-sh@bund.net
www.bund-sh.de



August/2003 Text: Sybille Maurer-Wohlatz, BUND Hannover; Gestaltung: Marfin Marquardt; gedruckt auf 100% Altpapier

Bauanleitung für Fledermauskästen

Alle in Schleswig-Holstein lebenden 12 Fledermausarten stehen auf der Roten Liste, 7 von ihnen sind extrem bedroht. Nischen und Spalten im Gebälk und Wandverkleidungen, die als Quartier und Kinderstube genutzt werden, sind in der heutigen Bauweise kaum enthalten.



Guter Ersatz sind aus Holz gefertigte Fledermausbretter, die an sonnenbeschienenen Gebäudeseiten ab einer Höhe von 2 Meter angebracht werden. Sie müssen absolut winddicht sein und sollten - da die Tiere sehr standorttreu sind - auch bei anfänglicher Nichtbesiedelung nicht umgehängt werden.

Anbringen von Fledermaus-Nisthilfen

- Quartiere nach Süden ausrichten und Nisthilfe eventuell schwarz anstreichen, da Fledermäuse wärmeliebende Tiere sind.
- Zum Aufhängen von Fledermaushöhlen eignen sich ruhige Alleen, größere Gärten, Friedhöfe, Wassernähe.
- Auf einen freien, ungehinderten Anflug ist zu achten. Fledermaushöhlen sollten immer in Gruppen von 3 bis 5 Höhlen in kleineren Abständen zueinander aufgehängt werden, wegen spontaner Quartierwechsel. Die beste Aufhängehöhe liegt zwischen 3 bis 6 m.
- Öffnungen von ca. 5 cm im Durchmesser dienen in der Regel als Einfluglöcher (z.B. auch eine vergrößerte Öffnung von Lüftungsziegeln).
- Renovierungsarbeiten, Umbaumaßnahmen an Fledermausquartieren in Häusern oder auch das Reinigen von Fledermaushöhlen sollte nicht vor Anfang Oktober durchgeführt werden. Denn erst ab diesem Zeitpunkt verlassen die meisten Fledermäuse ihre Sommerquartiere.

Unterstützen Sie die Arbeit des **BUND**
mit einer Spende:
Sparkasse Kiel
Konto Nr.: 92 006006
BLZ 210 501 70

Ein Garten für Fledermäuse



Wie Sie unseren
Fledermäusen wirksam helfen!

Auch Ihr Garten lässt sich in ein Paradies für Nachtschwärmer verwandeln! Viele Blumen entfalten ihre Blüten und ihren Duft erst nachts in aller Pracht und locken mit ihrem Duft Nachtfalter und andere nachtaktive Insekten an. Fledermäuse orten die Falter und erbeuten sie im Flug.

Ein Garten für die Sinne

Auch wir Menschen werden durch feine Düfte angenehm angesprochen und erfreuen uns daran bei einem abendlichen Spaziergang durch den Garten. Die aufsteigende Feuchtigkeit lässt uns die in Aerosolen transportierten Duftstoffe besonders intensiv wahrnehmen. Die Blüten der Nachtfalterblumen sind meist hellgetönt, weiß oder rötlich bis violett. Sie reflektieren das für uns unsichtbare, für Insekten jedoch sichtbare kurzwellige ultraviolette Licht. Im nächtlichen Garten bekommen die Nachtblumen eine geheimnisvolle Leuchtkraft.

Abend- und nachtduftende Blumen

Acker-Leimkraut, Ausdauerndes Silberblatt, Nicken-des Leimkraut, Duftresede, Gelbe Schwertlilie, Gemshorn, Judas-Silberling, Lichtnelke, Madonnenlilie und andere Lilien, Nachtviole, Nachtkerze, Phlox, Seifenkraut, Taglilie, Weidenröschen, Zweiblättrige Waldhyazinthe, Ziertabak.



Vielfalt im Zier- und Gemüsegarten

Weder im Ziergarten noch im Gemüsegarten braucht man auf duftende Blumen zu verzichten. Denn was für die Insekten und die Fledermäuse gut ist, nützt auch dem Biogärtner. So helfen duftende Tagetes oder Ringelblumen im Gemüsebeet den Boden gesund zu halten. Küchen- und Heilkräuter wie Borretsch und Salbei bieten nicht nur Nahrung für Nachtfalter sondern sind auch eine würzige und gesunde Bereicherung für unsere Küche. Selbst die Brennnessel erfüllt als Nahrungspflanze für viele Schmetterlingsarten eine wichtige Funk-

tion in der Natur und findet vielfältige Verwendung in der Küche und im Pflanzenschutz. Als Bepflanzung von Baumscheiben wirkt das tiefe Grün der Brennnessel ungemein erfrischend.



Blattduftende Kräuter

Ananassalbei, Anis, Balsamkraut, Basilikum, Bergbohrenderkraut, Borretsch, Dost, Duftblatt-pelargonien, Eberraute, Fenchel, Gamander, Kümmel, Kerbel, Liebstöckel, Melisse, Myrte, Muskatellersalbei, Mutterkraut, Römische Kamille, Rainfarn, Rosmarin, Süßdolden, Sandthymian und alle anderen Thymianarten, Wiesensalbei, Waldmeister, Weinraute, Ysop, Zypressenkraut.

Blumen für Fledermäuse

Jeder bewusst für die nächtlichen Jäger gestaltete Garten ist ein Beitrag zur Erhaltung dieser nützlichen, gefährdeten Säugetiere. Die Pflanzvorschläge für ein Duftbeet, das Nachtfalter und Insekten magisch anzieht, sollen Ihnen bei der Auswahl der Pflanzen helfen. Bis zum Herbst können wir uns an tag- und nachtblühenden Blumen und blattduftenden Pflanzen erfreuen. Einige davon wachsen wild in unserer Region, andere sind uns aus Bauergärten oder als Heil- und Küchenkräuter bekannt.

Einige nachtblühende Pflanzen haben ihren Nektar nur für bestimmte Nachtfalter reserviert. So können nur die Schwärmer, die vor der Blüte schweben können und einen besonders langen Rüssel haben, den süßer Nektar der Jellängerjelieberblüten erreichen. Und nicht zuletzt sind viele Raupen von Nachtfaltern, auf besondere Futterpflanzen spezialisiert: der Fledermausschwärmer auf das Schmalblättrige Weidenröschen, der Nachtschwalbenschwanz auf Efeu und der Labkrautschwärmer auf Labkraut.

Duftpflanzen für Sommer und Herbst

Bauerntabak, Bauernjasmin, Diptam, Drachenkopf, Duftwicke, Eisenkraut, Estragon, Echte Myrte, Goldlack, Heliotrop, Indianernessel, Kalmus, Kapuzinerkresse, Königslilie, Lavendel, Levkoje, Mädesüß, Madonnenlilie, Minze-Arten, Pfennigkraut, Phlox, Ringelblume, alte Rosen wie Damazener - Rose und Rosa Centifolia u.a., Schafgarbe, Wermut.



Naturwiese oder Rasen

In einer naturnahen, ungespritzten und ungedüngten Wiese pulsiert das Leben. Heuschrecken und Laufkäfer finden hier Nahrung, Spinnen können im hohen Gras ihre Netze spinnen, selbst der Grasfrosch findet hier Deckung. Auf den Lebensraum Wiese sind rund 1.500 Insekten- und Spinnenarten angewiesen. Auf bunter Gartenwiesen finden viermal so viele Vogelarten Nahrung wie auf Rasenflächen. Doch naturbelassene Wiesen sind selten geworden, sehr zum Schaden von Vögeln, Fledermäusen und Co. So kommt der Naturwiese im Garten eine besonders große ökologische Bedeutung zu.



Wer Geduld hat, kann über die Jahre warten, wie sich aus einem Stück Rasen eine Naturwiese entwickelt und in die Lücken Saatgut von Wildblumen einstreuen. Für Ungeduldige beschleunigt das Pflanzen von Wildblumenstauden (siehe Bezugsquellen) diesen Prozess. Man sollte jedoch Pflanzen wählen, die für den Standort geeignet sind. Im Gegensatz zum Rasen wird eine Naturwiese niemals gedüngt oder bewässert. Im Laufe der Zeit werden sich die für diesen Standort am besten geeigneten wilden Gräser und Blumen durchsetzen. Je nährstoffärmer eine Wiese durch ein- oder zweimalige jährliche Mahd wird, desto artenreicher kann sie sich entwickeln.

Wer eine neue Wiese anlegen möchte, sollte zunächst den Boden prüfen: Ob fett oder mager, trocken oder feucht, sauer oder kalkhaltig - entsprechend sollte das Saatgut ausgewählt werden.

Egal wie groß oder klein Ihr Garten ist, ein naturnahes Eckchen mit duftenden Blumen für Falter und Fledermäuse lässt sich stets einrichten. Wo der Garten besonders klein ist, helfen rankende Pflanzen wie Efeu,

Duftende Rankpflanzen

Waldgeißblatt, Schling-Geißblatt, Jellängerjelieber, Waldrebe und andere Clematisarten, Hundrose, Echter Jasmin, Efeu, Wilder Hopfen.

Kletterrosen oder Jellängerjelieber, einen Lebensraum für Nachtschwärmer zu schaffen.

